



Project K e.V.  
Postfach 16 06 23  
60069 Frankfurt am Main  
[info@project-k-frankfurt.de](mailto:info@project-k-frankfurt.de)  
[www.projectkffm.de](http://www.projectkffm.de)

## **Pressemitteilung**

### **12th Korean Film Festival in Frankfurt**

### **25. - 29. Oktober 2023**

Frankfurt am Main, 13.10.2023

**CineStar Metropolis: 25. - 29. Oktober 2023**  
**Eldorado: 26. - 29. Oktober 2023**

Zum zwölften Mal präsentiert das Korean Film Festival Frankfurt aktuelle Highlights und beliebte Klassiker des koreanischen Kinos.

Das Jahr 2023 markiert ein Jubiläumsjahr für die koreanische Geschichte: Vor 140 Jahren haben Deutschland und Korea ihre diplomatischen Beziehungen aufgenommen. Für uns ein perfekter Anlass, um im Rahmen des diesjährigen Festivals den Fokus auf „Begegnungen und Beziehungen“ zu legen und so auf die freundschaftliche Verbindung der beiden Länder aufmerksam zu machen. Neben unserem traditionellen Veranstaltungsort im CineStar Metropolis werden auch dieses Jahr wieder Filme im Eldorado, dem ältesten Kino Frankfurts, gezeigt. Genießen Sie allein, mit Freunden oder Gleichgesinnten, die aktuellen koreanischen Produktionen in der einmaligen Atmosphäre eines Kinosaals.

Mit insgesamt 30 Kurz- und Spielfilmen, darunter Kassenschlager sowie Arthouse- und Independentfilme, ist das koreanische Filmfestival in Frankfurt das größte seiner Art in Deutschland. Den Zuschauer\*innen werden bislang im deutschsprachigen Raum unbekannt koreanische Filme geboten, die das volle Spektrum des koreanischen Kinos abdecken.

Darüber hinaus gibt es ein kulturelles Rahmenprogramm mit vielen interaktiven Angeboten direkt vor Ort. Das Publikum kann somit nicht nur die Vielfalt des koreanischen Films kennenlernen, sondern auch in die traditionelle Kultur Koreas eintauchen.



## Eröffnungsfilm *Killing Romance*

Unser Eröffnungsfilm *Killing Romance* (2023) ist eine kuriose Schwarze Komödie, welche wieder einmal zeigt, wie wandlungsfähig und mitreißend koreanisches Kino ist.

Die berühmte Schauspielerin HWANG Yeo-rae (LEE Ha-nee) zieht sich nach schlechten Kritiken ihres neuesten Films auf eine Pazifikinsel zurück. Dort verliebt sie sich in den reichen und exzentrischen Unternehmer Jonathan Na (LEE Sun-Kyun) und die beiden heiraten. Doch was Anfangs wie ein Traum scheint, entpuppt sich schon bald als toxische Ehe, aus der Yeo-rae nicht ausbrechen kann. Gemeinsam mit ihrem jungen Nachbarn und Fan KIM Bum-woo (GONG Myoung), fasst sie deshalb den Entschluss, Jonathan umzubringen. Doch da die beiden alles andere als Profikiller sind, geht dabei so einiges schief.

Mit *Killing Romance* kehrt Regisseur LEE Won-suk nach dem Historienfilm *The Royal Tailor* zurück zum Comedy-Genre, in dem er zuvor bereits Erfolge feiern konnte. Dabei begeistert sein neuer Film neben vielen kreativen Einfällen, wie dem Drehbuch und seiner Regiekunst, vor allem auch durch Schauspielleistungen von LEE Ha-nee und *Parasite*-Star LEE Sun-kyun.

## Weitere Highlights des Genre-Kinos

Die zwei aktuellen Actionblockbuster *The Roundup: No Way Home* (2023) und *The Childe* (2023) geben einen Eindruck, wie kraftvoll das südkoreanische Kino auch heute noch ist. Abgerundet wird unsere Blockbusterauswahl durch aktuelle Independent-Produktionen wie *Next Sohee*, *Soulmate* oder *Gyeong-ah's Daughter*. Durch den Film *Hommage* möchten wir auf die ersten mutigen Filmemacherinnen Südkoreas aufmerksam machen. Und natürlich ist auch HONG Sang-soo mit einem neuen Film dabei. In *Walk Up* (2023) zeigt er uns einmal mehr die Absurdität des alltäglichen Künstler-Daseins.

## Koreanische Filme auf internationaler Ebene

In jüngster Zeit wurden viele koreanische Filme mit bedeutenden Filmpreisen ausgezeichnet und erfuhren international große Anerkennung. Das koreanische Filmgeschehen bietet jedoch nicht erst seit kurzer Zeit bemerkenswerte Filme; zwei moderne Klassiker der koreanischen Filmlandschaft markieren im diesjährigen Programm des Korean Film Festivals cineastische Highlights:

Der Horror-Klassiker *A TALE OF TWO SISTERS* ist ein Werk von KIM Jee-won, einem der bekanntesten Regisseure Koreas, und ist unter Horrorfilm-Fans schon längst kein Geheimtipp mehr. Die Produktion *OLDBOY* von dem renommierten Regisseur PARK Chan-wook, ist einer der bekanntesten koreanischen Filme. Der Film gewann zahlreiche Filmpreise - darunter den Großen Preis der Jury auf dem Cannes Festival im Jahre 2004. Dieses Jahr feiert der Film sein zwanzigjähriges Jubiläum.



## **Die neue Generation koreanischer Filmemacher\*innen**

Mit den Filmen HAIL TO HELL, PAST LIVES, THE NIGHT OWL, und THE FIFTH THORACIC VERTEBRA lernen die Zuschauer\*innen die neue Generation koreanischer Filmemacher\*innen kennen. Mit ihren unterschiedlichen Stilrichtungen sowie Animationstechniken liefert die KOREA INDEPENDENT ANIMATION FILMMAKERS ASSOCIATION und der Filmverleih AniSEED auch dieses Jahr 10 Kurzfilme, die aufschlussreiche Einblicke in das vielfältige Schaffen des zeitgenössischen koreanischen Animationsfilms ermöglichen.

Zudem zeigen wir den ersten koreanischen Lang-Stop-Motion Film seit 45 Jahren. MOTHER LAND wurde während des Bucheon International Animation Film Festival 2022 für den Grand Prize in der Kategorie International Competition - Feature Film nominiert.

## **Vielfältiges Rahmenprogramm aus traditioneller Kultur und modernen Einflüssen**

Neben den Filmvorführungen können Besucher\*innen sowohl traditionelle als auch moderne Aspekte der koreanischen Kultur erleben. Auf der Galerie des CineStar bieten wir unserem Publikum ein breitgefächertes Rahmenprogramm an. Hier können die Besucher\*innen beispielsweise die traditionelle koreanische Tracht HANBOK anprobieren oder mit der KOREAN FIRE NOODLE CHALLENGE die Grenzen ihrer Schärfe-Toleranz testen.

Diverse Stände garantieren außerdem Spaß und Unterhaltung. An unserem BASTELSTAND können unsere Gäste ihrer Kreativität freien Lauf lassen, während unser SPIELSTAND die Gelegenheit bietet, die koreanische Kultur durch traditionelle Koreanische Spiele zu erkunden. Als besonderes Highlight wird es dieses Mal einen KALLIGRAPHIE-STAND geben, an dem Besucher\*innen die Möglichkeit erhalten, ihren Namen auf Koreanisch professionell schreiben zu lassen. Zudem haben unsere Gäste täglich die Chance, ihr Wissen rund um koreanisches Kino bei einem FILMQUIZ unter Beweis zu stellen und großartige Preise zu gewinnen.

Der koreanische Lebensmittelanbieter BIBIGO wird ebenso regelmäßige Gewinnspiele an einem eigenen Stand durchführen. Die KOREANISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS bietet zudem umfassende Informationen über Korea als Reiseland an.

Darüber hinaus findet auch in diesem Jahr der K-POP DANCE CONTEST statt, veranstaltet von dem lokalen Dance Ensemble SHAPGANG. K-Pop-Begeisterte aus ganz Deutschland kommen am 29.10. im Saalbau Gallus zusammen, um ihre tänzerischen Fähigkeiten zu demonstrieren.

Und schließlich erwartet unsere Gäste an unserem Eröffnungstag, dem 25.10., eine ganz besondere Performance. Sängerin Sun SEO wird Pansori, traditionellen Koreanischen Gesang, für unsere Gäste aufführen.



## Über das Festival

2012 fand das erste Korean Film Festival in Frankfurt statt. Im Laufe der Jahre entwickelte sich dieses Festival zum größten koreanischen Kino-Event in Deutschland. Das breite Spektrum der vorgestellten Filme bietet dem deutschen Publikum einen vielfältigen Einblick in die Welt des koreanischen Films und trägt gleichzeitig dazu bei, die Film- und Kulturszene Frankfurts international zu bereichern. Das Festival bringt den Frankfurter\*innen die außergewöhnliche, facettenreiche Kultur Koreas näher. Insgesamt wurden in den vergangenen elf Jahren mehr als 200 Filmproduktionen gezeigt. Die Planung und Umsetzung des Korean Film Festival Frankfurt wird von Mitgliedern des Project K e.V. realisiert. Der Verein besteht zum großen Teil aus Studierenden der Koreastudien der Goethe Universität Frankfurt und anderen Korea- und Filminteressierten. Unterstützt und gefördert wird der Verein dabei vom Generalkonsulat der Republik Korea in Frankfurt.

## Veranstaltungsorte

CineStar Metropolis  
Eschenheimer Anlage 40  
60318 Frankfurt am Main

Eldorado  
Schäfergasse 29  
60313 Frankfurt am Main

## Programm & Ticket

[www.projectkffm.de](http://www.projectkffm.de)

## Veranstalter

Project K e.V., Generalkonsulat der Republik Korea in Frankfurt

## Kooperationspartner

Korea Independent Animation Filmmakers Association (KIAFA), Fidelis Accounting, WirmachenDruck, AEHolding, Red Lotus Asian Film Festival Vienna, Lichter Filmfest, Shapgang

## Förderer & Sponsoren

Ministry of Culture, Sports and Tourism (MCST), Korean Foundation for International Cultural Exchange (KOFICE), HessenFilm und Medien GmbH, Korean Film Council (KOFIC), Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main, Kulturfonds Frankfurt RheinMain, Hallyu Com-on, Hyundai Motor Europa GmbH, CJ Mainfrost GmbH, Frankfurt RheinMain GmbH, KoreanBook Service